2. Beilage zu Nr. 126 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.
Sonntag den 1. Juni 1902.

**Sommerkleiderstoffe**
**Blusen**
**Blusenhemden**

Reichhaltigste Auswahl. Hochaparte Muster.
**Billige, feste Preise.**
**H. C. Weddy-Pönicke.**

## Preußischer Landtag.

### Abgeordnetenhaus.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

☐ **Berlin**, 30. Mai.

Der Antrag **v. Bockelberg** (kons.) auf Bewilligung von 12 Mill. Mark zur Errichtung kleiner Rentengüter für Zwecke der inneren Kolonisation steht zur ersten Lesung. Der Antragsteller nimmt zur Begründung Bezug auf die Ausführungen, die er im vorigen Jahre gemacht hat, als bereits der Antrag eingebracht, berathen und an eine Kommission verwiesen wurde. Man halte dem Antrag entgegen, daß man derartige Unternehmen der privaten Spekulation überlassen könne. Aber diese Spekulanten verfolgten lediglich gewinnsüchtige Zwecke, während bei den Rentengutsbildungen weitergehende, sozialpolitische Gesichtspunkte maßgebend sein müßten. Daß die Gutsbesitzer höhere Preise zu erzielen bezwecken und dazu der Antrag dienen solle, sei eine unwahre Behauptung. Man habe auch gesagt, Landwirthe aus anderen Landestheilen seien ungeeignete Kolonisatoren; aber er frage, seien denn die Privatbanken bessere Kolonisatoren, wenn sie die Güter aufkaufen und parzelliren? Man sage nun, der Betrag von 12 Millionen sei für ein solches Unternehmen zu gering; aber man überlege dabei, daß durch die Ausgabe der Rentenbriefe der Betrag eingezogen werde und wieder von Neuem verwendet werden könne.

Abg. **Glatzel** (ntl.) erklärt, daß seine Freunde dem Antrage zustimmen; allerdings halten sie die geforderten Mittel für zu gering. Auch einige andere Bedenken über die Ausführung des Antrages im Einzelnen veranlaßten seine Freunde, die nochmalige Verweisung des Antrages an eine Kommission zu beantragen.

Abg. Dr. **Hirsch** (fr. Vp.): Wir nehmen nach wie vor dem Antrage gegenüber eine durchaus ablehnende Haltung ein. Man giebt zu doch auf der rechten Seite zu, daß die Erfahrung mit der Rentengüterbildung im Osten wenig günstig sind. Die Genehmigung von 12 Millionen für diesen Zweck wird nur eine weitere Preissteigerung der Güter im Osten zur Folge haben. Nach der Meinung meiner Freunde soll der Staat dem Streben der wirthschaftlichen Parteien gegenüber möglichst uninteressirt bleiben. Schaffe man lieber einen Kleinbauernstand, der aus Liebe zu seinem Beruf einen angemessenen Besitz erwirbt, so wird man damit Besseres erreichen, als mit solchen rein äußerlichen Mitteln.

Abg. **Schmitz** (Ctr.) bezeichnet die Ansicht des Abg. Hirsch, daß die Erfahrungen mit den Rentengütern keine günstigen seien, als durchaus unrichtig. Das Centrum stehe dem Antrag sympathisch gegenüber.

Abg. **v. Zedlitz** (freikons.) tritt für den Antrag ein.

Landwirthschaftsminister **v. Podbielski**: Eine Stellung gegenüber dem Antrag kann ich nicht einnehmen, da die Regierung sich darüber noch nicht schlüssig gemacht hat. Ich selbst halte sehr viel von der inneren Kolonisation. Aber wenn wir diese Sache in Angriff nehmen, so reichen die hier geforderten Mittel nicht aus. Auch würde eine große Zahl von Ansiedlern den Siedelungen in Westpreußen und Posen entzogen, wo wir sie nöthiger brauchen. Aus den bisherigen Rentengutsbildungen sind endgültige Schlüsse noch nicht zu ziehen, da diese Einrichtung bei uns noch zu neu ist.

Abg. **v. Wangenheim** (kons.) bedauert die zögernde Haltung der Regierung gegenüber dem Antrag; sie setze sich damit der Gefahr aus, den rechten Zeitpunkt für die Rentengutsbildung zu versäumen.

Abg. **v. Riepenhausen** (kons.) beklagt ebenfalls, daß die Regierung sich noch immer nicht entschieden hat.

Minister **v. Podbielski**: Diese Vorwürfe gegen die Regierung und die landwirthschaftliche Verwaltung sind nicht begründet. Ich habe täglich fünf Kommissare allein aus den Kommissionen zu hören, außerdem den Sitzungen dieses hohen Hauses beizuwohnen. Wir sind auf diese Weise reichlich in Anspruch genommen.

Nach einem Schlußwort des Abg. von Bockelberg geht der Antrag an die Kommission, der die Vorlage betr. die Umgestaltung der Generalkommission überwiesen ist.

Es folgen Kommissionsberichte. Die Budgetkommission schlägt vor, den Antrag Brömel auf lebenslängliche Anstellung der Schutzmannschaften durch Uebergang zur Tagesordnung zu erledigen.

Geh. Ober-Regierungsrath **Manbach**: Die Regierung legt Werth darauf, daß Schutzleute, die sich, auch nach längerer Dienstzeit noch, durch gelegentliches Auftreten als unqualifizirt erweisen, möglichst schnell aus ihrer Stellung entfernt werden können.

Der Kommissionsantrag wird angenommen. Darauf vertagt sich das Haus. Nächste Sitzung: Montag. (Anträge Graf Limburg und v. Zedlitz betr. Verstärkung des landwirthschaftlichen Zollschutzes.)

## Prozeß Sanden und Genossen.

* **Berlin**, 30. Mai.

Die Beweisaufnahme begann heute wieder bei dem Thema der Unterdeckungen und der sogenannten valutalosen Hypotheken, d. h. derjenigen Hypotheken, für welche von der Bank eine Valuta gar nicht oder nur zum Theil gezahlt und welche trotzdem voll als Unterlagshypotheken verwendet worden sind. Kommerzienrath Lucas hat für die einzelnen Tage die Unterdeckungen berechnet, und zwar wie folgt: für den 25. September 1900 auf 980212 Mk., für den 27. September 1900 auf 1321812 Mk., für den 17. Oktober 1900 auf 2555492 Mk. u. s. w. u. s. w. Angeklagter Ed. Sanden erkennt das ziffermäßige Material an. Seine Vertheidiger behaupten, daß die als valutalos bezeichneten Hypotheken in Höhe von 2402081 Mk. mit Recht als Unterlagshypotheken verwendet werden konnten, da die Valuta nicht von der Preußenbank, sondern von der Akt.-Ges. für Grundbes. und Hyp.-B. zu zahlen war. Kommerzienrath Lucas legt Werth darauf, ausdrücklich von den Angeklagten anerkannt zu sehen, daß er in diesen Punkten richtig gerechnet habe. Dies wird anerkannt. Der Vorsitzende hält den Angeklagten Ed. Sanden vor, daß er nach diesem Anerkenntniß doch auch zugeben müsse, widerrechtlich Hypotheken aus dem Tresor genommen zu haben. Der Angeklagte bestreitet dies. Der hierüber befragte Sachverständige Kommerzienrath Lucas sagt aus, daß mehrfach Hypotheken aus dem Treuländer-Tresor herausgenommen seien, angeblich zu vorübergehendem Gebrauch, während sie thatsächlich verkauft worden seien. Der Zeuge läßt sich noch weiter auf Betrugen über das Terraingeschäft zu Neu-Torney, das dort in Frage stehende Hypothekengeschäft und den Werth der 20 Millionen-Hypothek aus. — Staatsanwalt Bueck meint, daß diese 20 Millionen von der Revisionskommission sehr gering bewerthet worden seien, so zwar, daß gesagt wurde: „Sie haben nicht einen Pfennig Werth, sie sind Makulatur."

Die Verhandlung wandte sich dann dem allgemeinen Theil zu. Es fanden kurze Erörterungen über die anderen, außer der Preußischen Hypotheken-Aktienbank in Frage kommenden Banken und Institute statt. Zu der nächsten, auf Montag anberaumten Sitzung sind eine größere Anzahl Zeugen geladen.

## Kleine Chronik.

* **Berlin**, 30. Mai. (Soldaten in Costümen.) Die Soldaten, etwa 300 Mann, die zum 5. Juni nach Marienburg, anläßlich der dortigen Feierlichkeiten, kommandirt sind, werden nicht Uniform tragen, sondern altdeutsche Costüme, die das Wiesbadener Hoftheater hergiebt. Der Kaiser hat bei seiner Anwesenheit in Wiesbaden mit dem Intendanten v. Hülsen die Costüme ausgesucht. Die Costüme sind nach der „Eis. Ztg." schon in Marienburg eingetroffen.

* **Marienkirchen**, 30. Mai. (Beim Schmuggeln verunglückt.) In einer Reichslinge wurde am Dienstag früh im sogenannten Leibitschgrunde — einem zwischen Wernsgrün und der böhmischen Grenze sich hinziehenden Walde — ein unbekannter Mann todt aufgefunden. Da er größere Mengen Zucker, Kaffee und Tabak bei sich trug, so ist anzunehmen, daß er sich auf Schmugglerwegen befand und beim Durchkriegen durch das Unterholz in die starke Drahtschlinge gerieth, aus der er sich nicht wieder zu befreien vermochte. Der Finder der Leiche wurde verhaftet, da man ihn für den Wilderer hält, der die Schlinge gelegt hat.

* **Königsee** (Schwarzburg-Rudolstadt), 30. Mai. (Ein Rothschwänzchennest unter einem Eisenbahnwagen.) Heute Nachmittag lief auf der hiesigen Station ein von Magdeburg kommender Güterwagen ein, an dessen unterer Seite sich ein Rothschwänzchennest mit drei fast flüggen Jungen befand. Das begleitende Rothschwänzchenmännchen, das den Weg von Magdeburg hierher (ca. 230 Kilometer) neben dem Wagen mit dem Nest geflogen war, fütterte, so oft sich Gelegenheit bot, was z. B. auf der Uebergangsstation Oberrottenbach beobachtet wurde, die Jungen. Der Wagen war am 27. Mai in Magdeburg abgegangen. Das Rothschwänzchenweibchen wird in Folge von Ermattung zurückgeblieben sein.

* **Königsberg** (Pr.), 30. Mai. (Urnenfund.) Wie die „Hart. Ztg." meldet, hat der Rektor Hollack in der königlichen Forst ein Gräberfeld entdeckt, in dem sich 150 Urnen befanden, die allerdings zum größten Theil beschädigt waren, ferner eine Anzahl Messerklingen, Lanzenspitzen, Gewandnadeln, Gürtelschnallen, viele Perlen aus Bernstein, Thon und Glas, sowie eine römische Münze aus der Zeit 238—244. Der Fund ist dem Museum überwiesen worden.

* **Wien**, 30. Mai. (Verunglückte Touristen.) Vor wenigen Tagen erst ist die günstige Witterung zu Ausflügen ins Gebirge eingetreten, und schon ereignete sich, wie schon kurz gemeldet, ein Unglücksfall auf der Rax, wobei zwei Touristen durch Absturz ihr Leben verloren, und zwar auf dem gefährlichsten Steig, dem sogenannten Teufelsbadstubensteig, wo fast alle Jahre Touristen verunglücken. Die heute Verunglückten sind Dr. Ernst Brezina [illegible] der Einjährig-Freiwillige Payer. Brezina ist der Sohn des Dr. Aristides Brezina, des früheren Direktors der Mineralien- und Petrefaktenabtheilung des Wiener naturhistorischen Hofmuseums, der im Jahre 1898 das Wiener Urania-Theater gegründet hatte. Das Unglück ereignete sich beim Aufstieg auf die Rax aus dem Höllenthal.

* **Stockholm**, 30. Mai. (260 Studenten und Professoren) Mitglieder der Geographischen Gesellschaft zu Greifswald, haben in diesen Tagen unter Führung des Professors Credner der Stadt Helsingborg am Sund einen Besuch abgestattet, wo sie eine sehr freundliche Aufnahme fanden. Am Mittwoch v. M. machte die Gesellschaft den geplanten Ausflug nach Kullen zum Studium der dortigen geologischen Formationen. Bevor die deutschen Gäste die Reise nach Kopenhagen antraten, drückte eine besondere Abordnung dem deutschen Konsul Persson den Dank der Geographischen Gesellschaft für die wahrhaft großartige Aufnahme aus.

* **Newyork**, 30. Mai. (Vulkan in Thätigkeit.) Nachrichten aus Tacoma im Staate Washington zufolge speit der Mount Redoubt im Cooks Inlet-Bezirk (Alaska) dichten Rauch aus. Neuerdings wurden auch Flammen beobachtet. Die Eingeborenen sind seit einigen Tagen geflüchtet. Die Weißen bleiben. Die Asche fällt meilenweit. Diese vulkanische Thätigkeit ist bei dem Mount Redoubt ganz ohne Präcedens.

Bitte ausschneiden!

3 goldene Medaillen — 5 Ehrenkreuze & Diplome

**Geheilt**
durch
**Trültzsch Citronensaftkur.**

Vor der Kur.

**Gicht, Rheumatismus, Ischias, Magen-, Hals- u. Blasenl., Fettsucht** u. s. w. Dankschr. Geheilter u. Kurplan liegt jeder Bestellung bei. Versende gereinigten **Salt aus frischen Früchten** v. ca. 60 Citronen für 3.50, v. ca. 120 Ctr. für 6 Mk. franco ohne Berechnung der Verpackg. (Nachnahme 20 Pfg. mehr). Lange haltbar **ohne Alcohol** und **Zuckerzusatz. Garantirt rein. Für Küche und Haushalt unentbehrlich.**

**Kur nicht mit Diverse H. T.**

**H. Trültzsch**
**Berlin N.**, Boyenstrasse 37.
*Lieferant fürstlicher Hofhaltungen.*

**Gicht.** Ich litt 3 Jahre an Gicht. Konnte mich nur am Stock weiter bewegen und mußte bei schlechtem Wetter d. Bett hüten, nachdem ich Ihre Citr.-Kur durchgemacht, bin ich ein ganz anderer Mensch u. laufe wieder wie früher. Gustav A., Laufpaßstr. 43, Berlin.

**Rheumatismus.** Herr Ph. M., Thalaschweiler, schreibt: Alles beseitigt, ich fühle mich in die Jünglingsj. zurückversetzt trotz m. 52 Jahre. Mein Körper war ein reines Durcheinander. Magendr., Schwindel, Appetitlosigk., Mattigk. in allen Gliedern u. zeitweilig heftige Schmerzen in denselben, Reißen im Nacken u. Muskeln der Oberschenkel u. Gicht in den gr. Zehen m. bed. Schmerzen u. Geschwulst bis an die Waden. Ich fühle m. verpflichtet, Ihren Citronens. aufs Wärmste z. empf.

**Fettsucht.** Ich empfehle Ihre Citronensäfte aufs Wärmste, habe bereits 6 Pfd. abgenommen, ich befinde mich schon viel wohler, bitte noch um 3 Flaschen Citronensaft. **Otto Pr.**, Mews b. Görlitz.

**Ischias.** Ich litt seit 2 Jahren an hochgradigem Ischias. Durch Ihre Citronensäfte kur bin ich gänzlich davon befreit. **H. P.**, Niederndodeleben.

**Halsleiden.** Von einer heftigen Halsentzündung befallen wendete ich Ihren Citronensaft an, ich gurgelte täglich 3 mal, nach 14 tägigem Gebrauch war ich völlig wiederhergestellt, auch kann man gut danach schlafen. **Frau M.**, Schaarnwebersstr., Friedrichshagen.

*Herrn!*

**Zambacapseln**

gefaßt mit Gold oder best. Goldfol. 0,2. *Aerztl. warm empfohlen gegen Blasen- u. Harnleiden, Ausfluß u. s. w. Für den Magen absolut unschädlich, rasch und sicher wirkend. Vieltausendf. bewährt.*

**Dankschreiben aus allen Welttheilen geg. 20 Pfg. Porto vom alleinig. Fabrikanten**

Apotheker E. LAHR Würzburg

Nur ächt in roten Packeten zu 3 M.

Diese Capseln sind nur echt mit dem Aufdruck „Zambacapseln" und der Firma Apotheker **E. Lahr** in **Würzburg**. Zu haben in Halle in allen größeren Apotheken.

## Wetterbericht des „General-Anzeiger".

**Voraussichtliches Wetter am 1. und 2. Juni 1902.**
**Bei Südostwind warmes, zeitweise heiteres Wetter mit Neigung zur Gewitterbildung.**

**Bruno Freytag,**

Gegründet 1865.

**HALLE S.** Leipzigerstrasse 100, part., I. u. II. Etg.

*Grosse Auswahl solider Qualitäten in jeder Preislage.*

**Wasch-Stoffe.**

**Kleiderstoffe in Wolle u. Seide, Blousenstoffe, Jackets, Paletots, Umhänge, Wetter-Mäntel u. -Capes, Fertige Costume, Costumes-Röcke, Blousen, Unterröcke, Morgenkleider, Kindergarderobe.**

*Anfertigung von Costumen und Mänteln.* *Muster- und Auswahlsendungen nach auswärts.*

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020601038/fragment/page=0001

## Zu verkaufen.

Chaiselongue billig zu verkaufen. Näh. **Hartungs** Restaur., Leipzigerstr. 11.

**Gemüse-Pflanzen** giebt ab **Heine's** Gärtnerei, Merseburger Chaussee.

Sehr gut erh. Fahrrad für 60 M. zu verkaufen Lauremtiusstr. 13, I.

**Eleg. Kinderwagen**, neu, sehr billig zu verkaufen **Georgstr. 3**, part. links.

**Selbstgef. Kleiderschekretäre** 25 M., Vertikows 30 M., Schreibtische 34 M., Sophas, Spiegel, Bettstellen, Matratzen, Stühle verk. **K. Bieler**, Geiststr. 31.

**Prima Gerstenstroh, Heu, Hafer, Häcksel**

verk. **Böhme**, im Gasthof „Zur Weintraube". Das. können Strohsäcke entleert werden.

**Pianino** billig zu verkaufen **Gr. Ulrichstr. 26**, II r.

Neues Grundst. m. flott. Bäckerei zu verk. Näh. bei **Fischer**, Vict. Scheffelstr. 17, p.

**Pianinos, Harmoniums** in all. Preislagen, auch i. monatl. Theilzahlungen von 8 Mk. **Zwingerstr. 11, II. r.**

1 Kinderwagen, 1 Dynamo, 7 Volt, 1 fl elektr. Motor, 1 Akkumulator, 8 Volt, 60 Ampst. b. z. v. **Horn**, Wuchererstr. 62, p.

**Noch gut erhaltene** hölzerne

## Wendeltreppe

(für 2 Geschosse reichend) ist preiswerth zu verkaufen. Näheres zu erfragen Königstr. 84, beim Hausmeister.

**Drig. Singer-Nähmaschine**, Betriebe u. Matr. spottbillig z. verk. Harz 20, Sout.

Ein gut erhalt. Rad billig zu verkaufen Cigarettenfabrik „Salta", Reilstr. 28.

**Preschwagen,** Hinterlader, mit Patentachsen, zu verkaufen Moritzkirchhof 8.

Singer-Nähmaschine, gut nähend, für 18 Mk. zu verk. Dryandenstr. 15.

Damen-Fahrrad, in tadellosem Zustande, f. 35 Mk. z. verk. Taubenstr. 5, pt.

Handleiterwagen z. verk. Taubenstr. 5.

G. erh. Fahrrad f. 50 Mk. z. verk. Pfälzerstr. 11, III.

**Prachtv. junge Zuchthühner**

offeriert billig **H. Schöbe, Ritterstraße 12.**

**Ein Pianino** ist billig zu verkaufen **Geiststrasse 25.**

Ein zweithüriger **Geldschrank** ist zu verkaufen **Geiststraße 25.**

**Ein Kutschwagen** ist billig zu verkaufen **Geiststraße 25.**

Ein **Kinderwagen**, gut erhalten, billig zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 26, III l.

**Riesen-Kaninchen** verkauft spottbillig **Diemitz, Sagisdorferstr. 11a, I l.**

**Damenrad, 65 Mk.**, gut erhalt., verkauft **Lorche**, Kl. Ulrichstr. 18.

**Schöne prakt. Ladeneinrichtung** sehr preiswerth zu verk. **Fleischweg 1**, Putzgeschäft.

## Bruteier

**von meinen schwarzen Minorkas, habe noch abzugeben.** 4 Dutzend 3 Mk. franko. **Radegast i. Anh. F. Rühlmann.**

## Ein Adler-Motorwagen,

**wenig gebraucht, wegen Anschaffung eines größeren Wagens desselben Fabrikats preiswerth zu verkaufen.** Offerten sub. **P. 495** a. d. Exped. d. Ztg.!

Eine **Sattler-Stanzmaschine** billig z. verk. **Langestraße 18**, Bäckerladen.

Starke u. leichte Arbeitspferde steh. preisw. z. Verk. Gr. Steinstr. 24 (Schwarzer Adler).

## Für Gastwirthe.

Gut erhaltener **Bierdruck-Apparat**, 8 Leitungen und Kohlensäure-Einrichtung, **Automaten:** Eierlegende Henne, Musik-Automat, Kaloskop billig zu verkaufen. Näheres durch **Hugo Hinze**, Bierhandlung, **Hettstedt.**

**1 Pferd** billig zu verkaufen **Gasthof zur Weintraube.**

**Fahrräder für Damen u. Herren** verkauft für 60, 70, 80, 90, 100, 125, 150, 175, 190 Mark **Herm. Schindler**, Uhrmacher, Gr. Ulrichstr. 35.

Dieselben sind im Schaufenster Kleine Ulrichstraße 35 ausgestellt. **Garantie.**

Mein **Gut** in guter Lage, Bez. Halle, **212** Morgen Acker und Wiesen bester Qual., vorzügl. Geb., herrschaftl. Wohnhaus, verkaufe sofort bei ca. M. **30000** Anzahl. Nur ernstl. Selbstkäufer erhalt. nähere Auskunft unter **A. W. 888** durch **Rud. Mosse, Magdeburg.**

## Gasthofs-Verkauf.

In einem gr. Dorfe in nächster Nähe von Halle soll ein schön gelegener Gasthof mit Saal und kl. Garten, jährl. 300 Hektoltr. Bier, 4/10 15 Pfg., und bedeutende Nebeneinnahmen, da Besitzer kein Wirth ist, mit 8000 Mk. Anzahlung verk. und kann auf Wunsch sofort übernommen werden. Gefl. Off. sind unter **C. F. 765** an **Haasenstein & Vogler. A.-G. Halle a. S.**, Schmeerstr. 20 einzusenden.

Ueberzähliger vierspänn. **Leiterwagen** billig zu verkaufen, noch gut im Stande, f. Brauerei passend.

Eine **Geldkassette** für 25 M. zu verkauf. **Halberstädterstraße 3.**

**Eleg.** Damenrad Verhältn. halb. spottb. z. verk. **Sperling**, Dreyhauptstr. 1, III.

# C. F. Ritter

**Halle a. S. Leipzigerstr. 89, 90, 91. Halle a. S.**

## Saison 1902.

**Für die Reise!** **Handkoffer** 1.60 1.90 2.25 2.75 bis 28.— haltbare Qualität.

**Für die Reise!** **Reisekörbe** 3.90 4.50 6.— 7.50 9.75 incl. Schlossstange.

**Für die Reise!** **Reisekoffer** 5.90 7.50 10.— 13.— bis 72.— mit Einsatz.

**Für die Reise!** **Reisetaschen** 2.85 3.50 4.— 4.75 bis 18.— Leder, schwarz und braun.

**Für die Reise!** **Rucksäcke** 0.95 1.50 1.85 2.25 bis 8.50 mit Ia Rindlederriemen.

**Für die Reise!**

**Für die Reise!**

**Für die Reise!**

**Für die Reise!**

**Für die Reise!**

### Reise-Utensilien.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Seifendosen | 0.30, 0.40, 0.85 M. | Plaidriemen | 0.35, 0.50 bis 3.50 M. |
| Schwammbeutel | 0.50, 0.75 „ | Reiseflaschen | 0.35, 0.50 b. 8.— „ |
| Reisekissen | 1.—, 3.—, 4.— „ | Trinkbecher | 0.25, 0.40 bis 2.75 „ |
| Reiserollen | 0.50 bis 4.— „ | Handtaschen | 0.45, 0.65 bis 6.— „ |

### Avis!

**In der Ritter-Passage sind eine grosse Anzahl praktischer Artikel für die Reise ausgestellt. Es wird um gefl. Besichtigung dieser Ausstellung höflichst gebeten.**

## Schottischer Schäferhund,

1 J. alt, langer Behang, schön gezeichnet, zu verkaufen Schweischkestr. 27.

**1 altes, sonst gut erhaltenes tafelförm. Klavier** (Kaim & Günther) zu **verkaufen.** Näh. **Ulestraße 8**, I Mittags 12—1 Uhr.

3 Kleiderschränke, 2 Kommoden, 1 Sopha, 1 Stehpult, ff. Damengarderobe billig zu verkaufen **Im Kirchthor 22**, II.

**Wagen-Verkauf.**

5 Stck. 4" Höhlen- und 2 starke Leiterwagen stehen äußerst billig z. Verkauf **Georgstraße 13.**

## Für Landwirthe u. Gärtner!

Neue und gebrauchte **Pflanzenkübel, sowie Wasserfässer** von allen Größen zu verkaufen. **Gebr. Boyer. Bernerstr. 10** (Diemitzer Brücke).

Eine **Bauernmusik** billig zu verk. Geiststr. 25.

Neues roth. Plüsch-Sopha u. etwas gebr. Sopha billig z. vk. Dryandenstr. 2, pt. l.

**Pferde-Verkauf.**

**2 Apfelschimmel** mit Arbeitsgeschirr, passend für jedes Geschäft, stehen, weil zu leicht, preiswerth zum Verkauf.

**Georgstr. 13**, Fuhrgeschäft.

G. erh. einspänn. Kastenwagen, passend f. Obsthändler, desgl. 2räd. Handwagen, sowie wachsamer Spitz sofort billig z. verk. **Nitschke**, Thomasiusstr. 4.

## Abbruch! Auction!

Donnerstag den 5. Juni, Vormittags 9 Uhr soll gut erh. Nutz- und Brennholz, sowie alte Strohschober öffentlich gegen Baarzahlung verkauft werden.

**Gollme Nr. 67** b. Landsberg.

**Starker 2räd. Wagen** zu verk. Ludw. Wuchererstr. 86.

Gebr. Schreibsekretär, Ausziehtisch, Kinderwagen zu verk. I. Vereinsstr. 1, I.

Geschäfts-Dreirad mit Kasten billig zu verk. Delitzscherstr. 78, i. Laden.

Malerkasten, neu, a. f. B.-Beamte Jägerplatz 5, K.

**2 fette Schweine** zu verk. **H. Bohl**, Geiststr. 56.

G. erh. Kinderwagen z. vk., sow. Sportwagen z. kauf. ges. Leissingstr. 6, H. l. r.

**Pony** mit Federtafelwagen z. vk. **Forsterstr. 39.**

**Fahrrad** zu verkaufen Ludwigstr. 41, l. links.

**Gebrauchte Grube** zu verk. Bismarckstr. 28, Hof II.

**Leiterwagen** zu verk. Raffineriestr. 5.

**Kinderwagen**, sehr gut erh., billig zu verkaufen Ladenbergstr. 3, pt.

Wachstuch., Damen-Jacke u. Schaukelpferd, a. g. erh., z. vk. Blumenthalstr. 26, I. l.

Frack zu verk. Dorotheenstr. 14, Sout.

Gut erh. **2räd. Kinderwagen** mit Gummireifen b. z. vk. Pfälzerstr. 6, II. r.

Korbwaar., Kind., Leiter- u. Puppenwag. weg. Aufg. z. vk. **Schmeerstr. 21**, Hof.

Herbster u. Handwagen, **Karrenrad** z. vk. Cöthenerstr. 19.

**Vertikow,** echt Mahagoni, spottbillig **zu vk.** Rannischestr. 22, I.

## Haus-Verkauf!

Verkaufe mein neugebautes, schön eingerichtetes **Wohnhaus m. Stallgebäude und Waschhaus** preiswerth m. mäßiger Anzahlung. **Heinrich Wagner, Fischerhof b. Halle.**

## Barbier- u. Friseurgeschäft

Umstände halber **billig zu verkaufen.** Offerten unter **„Friseur"** hauptpostlag. Halle a. S. erbeten.

**Fast neues Firmaschild,** ca. 4 Mtr. lang u. 1 Mtr. breit, **verkauft billigst Johs. Detlefsen, Alsleben a. S.**

Gebr. **3räd. Stzwagen** u. verstellb. **Kinderstuhl** billig zu verk. **Merseburgerstr. 147**, I. r.

## Linoleum-Reste.

Große Posten Reste, zu Treppen- und Zimmerbelägen passend, außerordentl. billig. **G. Frauendorf, Schulstr. 3/4.**

Schöner nußb. **Kleiderschrank** mit Muschelaufsatz und Kasten billig z. verk. **Thielenstr. 4**, Restauration.

## Neue u. gebrauchte Möbel!

**gebr. Ladeneinrichtungen** verkauft billigst

**Max Jungblut,** Ludw. Wuchererstr. 31.

## Damenrad (Luxusrad)

(hochelegant), sehr dauerhaft, fast neu, **weg. Krankheit** ganz billig z. verk. Forsterstr. 58, I., Ecke Magdeburgerstr.

## Verkauf.

Habe circa **1000 rm Kiefern, Scheitholz I. u. II. Kl.,** ab Bahnhof **Radis** zum Verkauf. Gleichzeitig empfehl. **Holz und Holzkohle** in Waggons und Fudren.

**Karl Kloppe,** Holz- und Holzkohlen-Handlung, **Schlaitz,** Bez. Halle.

Flug-Bauer z. verk. Bernhardstr. 7, I. r. vh.

**Hobelbänke** für Glaser und Tischler zu verk. **Ziethenstr. 1.**

**Gut erh. Kinderstzwagen** m. Verdeck billig z. verk. Bertramstr. 22, H. r. pt.

Spiritusgasherd, 2flammig, neu, billig zu verk. Geiststr. 18, II. l.

## Papagei-Bauer

Gr. Brauhausstr. 22.

**2 Actien** vom Zoologischen Garten Halle a. S. bill. abzugeben. Offerten unter **B. z. 4722** an **Rudolf Mosse, Halle.**

## Automobil,

3 Sitze, gutgehend, wegen Verzug billig zu verkaufen. Näheres durch die Exped. d. Ztg. unter **U. 476.**

Ein Grudeofen zu verk. Bernhardstr. 20, I.

Kinderbettst., Stzmanne b. z. vk. Sternstr. 11, II.

**Sopha,** wie neu, billig z. verk. Unterberg 8, Keller.

**10 Centner gutes Kiechen** zu verkaufen. **Dammköhler,** Oberröblingen a. See.

Fast neues, wenig gebr. nußb. Waschtischschränkchen z. vk. Weidenplan 25, pt. r.

Stzwagen m. Laube b. z. vk. Rathhausstr. 6, II

Frack, Cylinder, Stiefeln b. z. vk. Sternstr. 11, II

2 jg. Doggen-Hunde billig u. 3 Paar Tauben m. Jung. z. vk. Gr. Wallstr. 42.

## Möbel! Vertikow,

Kleiderschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Plüsch-Divan billig z. verk. Wuchererstr. 37.

**Plüschdivan,** Stegtisch, Ausziehtisch, gebr. Sopha billig z. vk. **Mittelstraße 8, I.**

**Sehr gutes Fahrrad** f. 65 Mk. zu verk. Pfännerhöhe 58, I.

Eleg. Kinderwagen, wenig gebr., so g. wie neu, fl. Decimalwaage, schöne Ladenlampe sehr b. z. vk. **Martin,** Taubenstr. 27.

## Victualien-Geschäft

**fortzugshalb.** sofort billig z. verk. Offerten unter **L. 490** a. d. Exped. d. Blattes.

Mein hervorragend gesund und malerisch schön belegenes **Villen-Grundstück**

## Paradeplatz 5

stelle ich hiermit zum Verkauf.

**Julius Wagner.**

2 Futterschweine z. vk. Huttenstr. 1.

Wolfsspitz, 1 Paar g. Stiefeln, Schaukelpferd billig, für halben Preis, z. vk. **Seegewald,** Leissingstr. 4, H. II.

**Wagen-Verkauf.**

1 fl. u. 1 gr. Lastwagen, 1 Federn-Rollwagen zu 50 Ctr., 1 halbverdecker, 4sitzig, alles gut im Stande, zu verk.

**F. Schumann,** Fleischerstr. 7.

**Gute Zinshäuser u. Baustellen,** Reilstr., vis-à-vis dem Zoologischen Garten, zu verk.

**W. Fischer, Harz 25.**

2 junge, 11 Woch. alte Hunde, deutsche Doggen, schöne kräftige Thiere, zu verk. Diemitz, Wilhelmstr. 5.

## Neues Fahrrad

mit Glocke und Laterne, 1 Jahr Garantie, für 100 Mk. z. vk. Gr. Brauhausstr. 29, III. l.

Wegen Abbruch 6 Paar Tauben, echte deutsche weiße Möchen u. Brünner, b. z. vk. Diemitz, Wilhelmstr. 5.

**Franz. Billard** mit Zubehör, gebraucht, billig zu verkaufen **Diemitz,** Berlinerstr. 6.

**Fortzugshalber ist ein gutgeh. Buttergeschäft** sof. billig z. verk. Merseburgerstr. 43.

## Kutschgeschirr

Ein- u. zweispänner Geschirr, Stahlsilber- u. Nickilin-Beschlag, Sielengeschirr verkauft z. bill. Preis **J. Albrecht,** Geiststr. 53.

**1 Pferd zu verkaufen** Goethestraße 4.

Plüsch-Möbel, Kleider- u. Küchenschr., Sophas, Vertikows, Spiegel m. Schränch., Bettst. m. Matr., Tische, Stühle, Federbetten, Schuhwerk bill. zu verk. Mühlberg 18.

## Hobelbank zu verkaufen

Lerchenfeldstr. 15.

## Zu kaufen gesucht.

Pianinos, Musikwerke, alte Geigen, Cellos, Trompeten, Waldhörner, Alterthümer z. k. gesucht **Schülershof 1, am Markt.**

**Gesucht!** **Mutterfohlen,** 1/4—1 Jahr, kaufen gesucht. **Magdeburgerstr. 24.**

## Gartenschlauch,

gebrauchter, zu kaufen **gesucht. F. Fuchs, Thielenstr. 4, Restaurant.**

Getrag. Herrenkl., Schuhw., alt. Gold u. Silber kauft stets **Hofmann,** Leipzigerstr. 27.

## Ausstellungspavillon

zu kaufen gesucht. Offerten unt. **M. 492** a. d. Exp. d. Bl.

Gebrauchte, aber noch gut erhaltene **Trieghelmaschine** sofort zu kaufen gesucht. **Off. u. B. 482** a. d. Exp. d. Bl.

## Leichter einsp. Kutschwagen,

Selbstfahrer, zu kaufen gesucht. Off. m. Preis u. **B. f. 4750 an Rudolf Mosse,** Brüderstr.

Gut erh. Bettst. u. Matratze u. Waschk. zu kaufen ges. **Kosmick,** Lessingstr. 20, III.

Fahrräder kauft **Schloich,** Alter Markt 34.

## Stellen finden.

**Agent ges.** z. Verk. u. **Cigarr.** Berg. ev. Mk. 250 p. Mon. u. mehr. **H. Jürgensen & Co., Hamburg.**

**Stellung-Suchende** erhalten sofort **geeignete Angebote** durch die „Deutsche Vakanzen-Post" in Eßlingen.

**Knechte, Burschen Mädchen** erhalten durch mich sehr gute **kostenfrei** Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

**Dachdecker** sofort gesucht Triftstraße 44.

**Ein Sattler- u. Tapeziergehülfe,** selbstständiger Polsterer, erhält sofort Arbeit bei **Friedrich Köhler, Cöthen i. Anhalt,** Leipzigerstr.

**12 Burschen aufs Land** nach Schleswig-Holstein erhalten kostenfrei gute Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 8. Reise- u. Zehrgeld ist frei.**

14—16jähr. **Hausbursche** von außerh. wird sofort gesucht. Bäckerei, Grünstr. 27.

**Dachdecker** sucht **Seifert, Schönewitz,** Dachdeckermeister.

14j. Hausbursche gesucht Harz 44.

Einen **Sattlergesellen** sucht **K. Bärmann,** Sattlermeister, **Naßnitz** bei Ammendorf.

Junger **Buchbindergehülfe** gesucht Geiststr. 28, Hofgebäude I.

**Ord. Pferdeknechte, ord. Ochsenknechte, erhalten sofort kostenfrei Stell. d. Willy Kühn, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.**

J. Hausbursche v. Lande ges. Triftstr. 7.

**Hausbursche,** 14—15 J., gesucht Hermannstr. 27, Laden.

**Jung. Hotel-Hausdiener sucht Deutscher Kellnerbund, Alter Markt 5.**

**Ein junger Kellner** sofort gesucht. **Germania-Garten.**

**Hausbursche** für Landgasthof sof. ges. Frau **Laura Hakl,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 21, I.

**Jg. Hotel-Hausdiener** sucht **Frau Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 16.

Ein **Knecht** wird angenommen **Reideburg Nr. 12.**

**Kindergärtnerin I. Kl.,** welche auch Klavierunterricht ertheilen kann, für den Nachmittag gesucht. Meldung Sonntag Vorm. 10—12 Uhr **Frau Mareuse,** Leipzigerstr. 5, III.

Mehrere tüchtige **Confections-Arbeiterinnen** werden verlangt. **Eugen Freund & Co.**

Jung. **Mädchen** zur Aufwartung für d. ganzen Tag gesucht Lessingstr. 8, pt. rechts.

**Hausarbeiterinnen** (auf Luxuspapierwaaren geübt) gesucht. Luxuspapierwaarenfabrik, Lessingstr. 8.

**Frauen** zum Kohlentragen sucht **Wilhelm Reupsch.**

## Ein junges Mädchen,

möglichst vom Lande, zur Erlernung der Landwirthschaft wird sofort gesucht; ohne gegenseitige Vergütung. Offert. u. **H. D. 1882** hauptpostlagernd erbeten.

Junges **Mädchen** zum Nähen gesucht **Alte Promenade 10, I.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020601038/fragment/page=0002

# Mein Saison-Räumungs-Verkauf

hat begonnen und bietet die alljährlich nur einmal wiederkehrende Gelegenheit, Waaren von bekannt guter Qualität aus allen Abtheilungen meines Geschäfts

**20—50 Procent unter Preis** einzukaufen.

## Otto Blankenstein, 36 obere Leipzigerstraße 36,

(„Pschorr-Bräu").

**Cravatten, Handschuhe, Kragen,**
**Oberhemden, Manschetten, Schirme, Stöcke, Hosenträger, Strohhüte, Haarhüte, Mützen, Sr.-Westen, Sportgürtel, farb. Socken, Tricotagen, Portemonnaies, Mansch.-Knöpfe etc.**

---

Jg. **Mädchen**, erst ausgelernt, zur Schneiderei gesucht Kl. Klausstr. 18, II.

**1 Dienstmädchen**
für Hausarbeit und im Laden mithelfen, Lohn 180—240 Mk. sofort gesucht.
**Louise Bärwinkel** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

**Hausdame,**
wirthschaftlich tüchtig, im Umgang mit Nervenleiden nicht unerfahren, wegen Erkrankung der jetzigen zu sofort in ein größeres Sanatorium im Harz gesucht. Offerten mit Zeugnissen u. Photographie unter **A. S. 384** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

**Kräftiges Dienstmädchen**
bei 150 Mk. Lohn wird zum 15. Juni gesucht. **Bergschenke.**

**Mädchen** für 2 einj. Leute, **Haus- u. Kindermädch.** sehr gute St. d. **Friederike Schimpf, Stellenvermittlerin, Harz 39.**

**Taubere, nicht zu junge**
**Aufwartung**
sofort gesucht Sternstr. 10, I r.

**1 Stationsmädchen**
zu sofort gesucht.
**Verwaltung d. Kliniken, Magdeburgerstr. 17.**

Frühstückausträgerin sofort gesucht Leipzigerstr. 48.

Suche zum 1. Juli ein **tüchtiges Mädchen** mit guten Zeugnissen, für Küche und Hausarbeit, Lohn 150 M. **Frau v. Brünneck**, Halle a. S., Wettinerstr. 36

Aufwartung gesucht Wittekindstr. 3.

Sofort Aufwartung gesucht Schillerstr. 17.

Mädchen, 14—15 J., für leichte Aufwartung ges. Parkstr. 24. I.

Elternloses Mädchen, 12—13 J., findet Unterk. nach außerh. Zu erfr. **A. Trautmann**, Magdeburgerstr. 7, pt.

Aufwartung sofort gesucht Schlamm 13.

Eine saubere **Aufwartung** für halbe Tage sofort ges. **Nöbel**, Mittelstr. 1, II.

**Kochlehrfräulein erhält in Halle Stellung durch Willy Kühn, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.**

Schularin, Hausmädchen aufs Land, Mädchen, 17—24 J., sofort gesucht, Mädchen für Privat suchen Stelle durch **Frau Anna Reichmann**, Stellenvermittlerin, Kl. Klausstr. 5.

**Jüngl. Dienstmädchen**
per 15. Juli gesucht Fürstenthal 5, I t.

Gebte **Weißnäherin** sofort gesucht Lerchenfeldstr. 6, part. rechts.

**Suche Köchin, Mamsells auf Güter, Waschmädchen, monatl. 20 Mk. Gehalt.**
**Frau Anna Albers,**
**Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 35.**
Empfehle **Mädchen** für alle Arbeit.

**Mädchen zur Feldarbeit, Knechte, Mädchen aufs Land erhalten kostenfrei Stellung durch**
Frau **Anna Albers,**
Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 35.

**Geb. junges Mädchen,**
welches sich für Contor ausbilden will, sofort gesucht. **Marie Schulze**, Gr. Ulrichstr. 2.

Mehr. Mädch. f. hier u. ausw. f. **Ann. Domke**, Stellenvermittlerin, Geiststr. 39.

**Aufwartung für Vorm. gesucht Schimmelstraße 18**, III l.

Ein j. Mädchen, welches das Schneidern erl. möchte, gesucht Alte Promenade 20, II.

Junges Mädchen als Aufwartung für Vorm. sofort ges. Steinbergstraße 31, III.

**Aufwartung** für Vormittag gesucht Schulstraße 11, I.

Anständiges **Mädchen** als Aufwartung gesucht Krukenbergstraße 5, pt.

Ein junges, ordentliches **Mädchen** sofort als Aufwartung gesucht **Weidenplan 10**, 1 Treppe.

**1 Mädchen** vom Lande, von 15 Jahren, gesucht Triststraße 29, im Laden, links.

**Junges Mädchen** zur Aufwartung für den ganzen Tag sofort gesucht Geiststraße 24, im Laden.

Ausgel. **Schneiderin** einige Wochen zur Aushülfe gesucht. Zu erfr. in der Exp.

**Gartenfrauen stellt ein Paul Riebeck-Stift.**

**Frauen** zur Feldarbeit gesucht **Oekonomie im Grünen Hof.**

**Mädchen**, welches Ostern die Schule verlassen hat, zum Kindfahren für sofort gesucht. Frau **Weber**, Gütchenstraße 14, II.

**Frauen zum Briketabtragen**
stellt ein **Pieske**, Canenerweg.

**Aufwartung** gesucht für einige Std. Vormittags Friedrichstr. 24, II.

Aufwartung gesucht für halben Tag **Alte Promenade 9, II.**

---

**Frau oder ältere Mann**
für Gartenarbeit gesucht
**M. Rosenberg**, Reilstraße 27.

Kräftig. Schulmädchen als Aufwartung zu Kindern ges. Charlottenstr. 16, part.

Aufwartung für Vormittag sofort gesucht Friedrichstraße 52, I r.

Eine Waschfrau wird gesucht Geiststraße 25.

## Gesucht:

Eine tüchtige Landwirthschafterin für einzelnen Herrn, eine gebildete Stütze, zugleich Gesellschafterin, am liebsten Gutsbesitzerstochter, eine Jungfer für einzelne Dame, eine Kochmamsell oder Köchin für Privat, 360 Mk., eine Köchin für kleine feine Privatklinik, Mädchen für einzelne ältere Herrschaften nach Berlin, Dessau, Sondershausen 2c.
**Frau Marie Wantzlöben,**
Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Bess. Mädch. sucht u. empfiehlt Emilie Fischmann, Stellenvermittlerin, Kl. Brauhausstr. 5.

Ord. Mädch. f. Hausarb. sucht ein. Dame 1. Juli. Zu erfrag. Rathhausstr. 6, II.

Suche **Wärterin** sof. u. 15. Juni, 240 M., Haus-, Wasch- und Stubenmädchen, 180 Mk.
**Anna Winkler,**
Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 16.

**Frauen u. Mädchen,**
welche das Mäntelnähen erlernen wollen, können sich melden bei
**Gebr. Sernau.**

**Geübte Mäntelnäherinnen**
gesucht. **Gebr. Sernau.**

**Aufwartung** für 1 Stunde Vorm. sof. gesucht Schillerstr. 18, I. l.

**Tücht. Waschmädchen**
bei hohem Lohn sof. ges. Delitzscherstr. 3.

**Geübte Arbeiterinnen**
für Guirlanden finden Beschäftigung **Domplatz 9.**

**Stadt- und Landmädchen erhalten kostenfrei gute Stellen.**
**Louise Bärwinkel**, Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 8.**

**Jüng. Mädchen** von 15—16 Jahren wird für Hausarbeiten zum 1. Juli event. 1. Oktober zu miethen ges., bevorzugt vom Lande Halle, Blumenthalstr. 4, I.

**Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiederverlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.**

## Lehrling-Gesuch.

Ein **Junge**, w. Lust hat **Barbier** zu werden, kann sich melden b. **A. Schöps**, Barbier, **Wansleben** b. Teutschenthal.

## Stellen suchen.

**Bautechniker (M.),**
23 Jahre alt, flotter Zeichner, sucht sof. od. später bei besch. Ansprüchen Stellung. Gefl. Off. u. **B. 468** an die Exped. d. Ztg.

**Schmiedegeselle**, welcher tüchtig im Hufbeschlag, sucht bis 9. Juni Stelle. Off. an die Fil. d. Bl. Klepzig b. Reußen.

**Tüchtiger zuverlässiger Conditor-Gehilfe** sucht sofort Stelle. Off. unt. **E. K.** an **Hotel Continental.**

Wer verschafft einem Kfm. in ges. Jahren geg. entspr. Provision eine dauernde Stell. Gefl. Off. sub **D. 484** an die Exp. erb.

Jung. Mann von auswärts sucht Stellung als **Hausknecht** im Hotel oder Geschäft. Selbiger kann auch mit Pferden umgehen. **G. Preckel**, Beesenstr. 26, III.

Anst. Mädch., 16 J., f. 1. Juli od. spät. in bess. Hause Stellg. bei ält. Leut. als 2. Stub. od. Hausmädch. Zu erfr. Schmeerstr. 21, H. l.

Bessere **Frau** sucht Stel. als Aufwart. Vorm. u. Nachm. 2 Stunden bei besserer Herrschaft. **Hedwigstr. 2.**

**Verkäuferin** mit sehr guten Zeugn. sucht Stellung, gleichviel welche Branche. Offert. unt. **A. 481**

**Junges Mädchen** sucht Arbeit, im Hause schneidern bevorzugt. **Martinstraße 14, pt.**

Anst. **Mädchen**, 21 J., von auswärts, mit g. Attest sucht Stell. bei b. Herrsch., am liebsten ein. Leute, z. 1. Juli. Zu erfr. **Wuchererstr. 55**, im Laden.

J. Dame sucht Besch. in schriftl. Arbeiten. Off. u. **A. G. 21** hauptpostl. Halle a. S.

Anst. bess. Mädchen vom Lande f. bald Stelle f. alle Arb. durch **Friederike Schimpf**, Stellenvermittlerin, Harz 39.

Junges **Mädchen**, w. b. in herrschaftl. Haus, sucht Stellung als **Jungfer** oder **bess. Stubenmädchen.** Offerten unter **S. 31** postlagernd **Merseburg.**

Junges **Mädchen**, welches schneidern und plätten gelernt hat und in allen Handarbeiten erfahren ist sucht Stellung als einfache Jungfer in seinem Hause, zum 1. Juli od. später. Werthe Offerten unter **C. B. 100** postlag. München, Bez. Halle a/S.

## Diverse.

**Trauringe**
à Paar von 2, 4, 6, 10, 16, 20, 24, 27, 30, 36, 40, 50 bis 60 Mk.
**Armbänder** v. 1, 2, 4, 6, 10 b. 20 Mk.
**Medaillons für Herren u. Damen** v. 3, 5, 8, 10, 18 bis 40 Mk.
**Herren- u. Damenketten** v. 1, 1.50, 2, 3, 4, 5, 8, 10 b. 50 Mk.
**Ohrringe u. Brochen** v. 1, 1.50, 2, 3, 4, 6, 10, 15 b. 20 Mk.
**Herren- u. Damenringe** von 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 20 Mk.

**H. Schindler,**
**Uhren- und Goldwaarenhandlung, Gr. Ulrichstr. 35**, Ecke der Promenade.
**Billigste und beste Reparaturen-Werkstatt.**

**Dank!**

Seit vielen Jahren litt meine Frau an furchtbaren nervösen Kopfschmerzen (Migräne) mit Stechen in der Stirne und den Augen, sowie Erbrechen und Appetitlosigkeit und trotz aller erdenklichen Heilversuche konnte meine Frau die ersehnte Hilfe nirgends finden. Da las meine Frau durch Zufall in der Zeitung einen öffentlichen Dank eines von Herrn **Rosenthal** Geheilten und wandte sich als letzten Versuch auch noch schriftlich an Herrn **C. B. F. Rosenthal**, Spezialbehandlung nervöser Leiden, **München**, Bavariaring 33, und jetzt haben wir es wahrlich nicht zu bereuen, denn durch dessen vorzügliche, gewissenhafte brieflische Behandlungsweise wurde auch meine Frau in wenigen Wochen **vollständig wiederhergestellt**, weshalb wir unter herzlichem Dank diese ausgezeichnete, auf brieflichem Wege und ohne Berufsstörung durchführbare Heilmethode des Herrn **Rosenthal** mit bestem Gewissen allen Leidenden wärmstens empfehlen.

**Zeitz,**
Wendischerberg 1 a,
**Otto Grasser u. Frau.**

**Fahrräder**
v. Mk. 135 an.
**Gust. Lerche,**
**Kl. Ulrichstraße 18.**
**Größte Reparatur-Werkstatt.**

**Bin von Montag ab auf 4 Wochen verreist.**
Die Herren: **Dr. Eberius**, Heinrichstr. 19.
**Dr. Fischer**, Friedrichstr. 14, wollen mich vertreten.

**Dr. Baeumler.**

**Thielmann's Restaurant u. Roßfleisch-Speisewirthschaft, Burgstraße 7.**
Bringe meine **sauber zubereiteten Rossfleischspeisen** in empfehlende Erinnerung. Gleichzeitig theile ich meinen werthen Gästen mit, daß es mir gelungen ist, mit Hülfe eines tüchtigen Ingenieurs meine **Alpen-Glocken mechanisch** in Bewegung zu bringen, und jetzt nicht mehr, auch bei dem größten Andrang, versetzt werden kann zu läuten, und ladet hierdurch freundlichst ein **D. D.**

**Waltgott's Citronensaft,**
anerkannt **bestes** u. **wohlschmeckendstes** Fabrikat für **Speisen** u. als **Erfrischungsmittel** empfehlen:
**M. Waltgott**, Gr. Ulrichstr. 30, **Helmbold & Co.**, Leipzigerstraße, **Ernst Ochse**, Leipzigerstr., **H. Quaritsch**, Leipzigerstr., **Jul. Herbst**, Neumarkt-Drogerie, **Rob. Weise**, Friedrichsplatz.

**Pfänder** u. Lehnamt werden diskret besorgt. **Vorschuß zu jed. Tageszeit.** Marktstr. 3, III.

---

# Zoologisch. Garten.

Erwachsene 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.

**Hagenbecks grosse indische Ausstellung**

# Die Malabaren

**53 Personen, Männer, Frauen, Kinder.**

**letzter Sonntag**

Den ganzen Tag über zu besichtigen, außerdem 4 besondere Vorstellungen: Vormittags 11½ Uhr, Nachm. 3, 5 u. 7 Uhr.

**Staunenerregende Produktion.**

**Riesen-Programm:**
**Indisches Dorf, Tempel, Schule, Küche etc., gr. indische Festumzüge, Volksbelustigungen aller Art.**

Für Besucher des Zoolog. Gartens **gratis.**

Stuhlplätze: Erwachsene 20 Pfg., Kinder 10 Pfg.

**Letzter Tag unwiderruflich Dienstag den 3. Juni.**

**Sonntag den 1. Juni**

**Grosses Militär-Concert,**

ausgeführt vom Trompeter-Corps d. Mansf. Art.-Reg. Nr. 75.
Beginn Nachm. v. 4—5, v. 6—7 u. v. 8—10 Uhr Abends.

---

# Restaurant zum Gemsbock.

**Außenrestaurant des Zool. Gartens.**
Empfehle meine zugfreien, schattigen Terrassen (Eing. Siebenerstr. 58) einem verehrl. Publikum zur gefälligen Benutzung.
**Fritz Gloeser.**

---

**Butter — Käse**
täglich frisch. alle Sorten.
en gros **Eier** en detail
Wiederverkäufer billigste Tagespreise.
**Otto Gottschalk,** Gr. Ulrichstr. 57,
Fernsprecher 2487.
Centrale Berlin, Weberstraße 25.

---

# Für die Reise.

**Reisekörbe** dauerhaftes Fabrikat von **3.25** bis 12.50 Mk.

**Reisehandkoffer** von **1.45** bis 16 Mk.

**Reisekoffer** vom einfachsten bis elegantesten Genre.

**Reiseschutzschachteln** in allen Größen.

Rucksäcke, Piknikdosen, Touristentaschen.

**Gartenmöbel**
aus Bambus, Congo, Rohr und Weide.

**Sportwagen Kinderwagen**
in großer Auswahl vom einfachsten bis elegantesten Genre. mit und ohne Gummiräder in allen Preislagen.

**M. Bär,** 54 Gr. Ulrichstraße 54.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020601038/fragment/page=0003

# Fertige Kleider in Voile, Leinen, Foulard u. Organdy, Costüm-Röcke, Blousen, Staub- und Wetter-Kragen, Paletots, Jacket- u. Jäckchen-Kleider in neuester feinster Machart,

sowie die Anfertigung bestsitzender Damenkleidung nach Maass

empfiehlt

# C. A. Boegelsack, Gr. Ulrichstr. 18.

---

## Baumann & Hedderoth,

Fernruf 2605 Gr. Steinstr. 34 Fernruf 2605

**Damen- und Herren-Coiffeur-Geschäft.**

**Shampooing**

— amerik. Kopfwäsche —

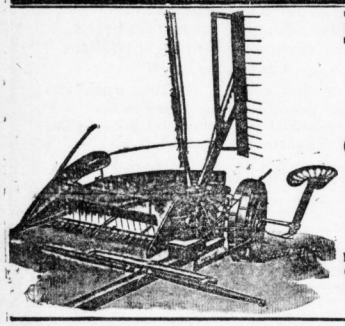
erster und einziger elektrischer Haartrockenapparat dieser verbesserten Erfindung am Platze.

Da dieser Apparat das längste und stärkste Haar vom Kopf bis zur Spitze vollständig in kaum nur denklich kurzer Zeit mit Luft trocknet, so treten alle Hilfsapparate, welche mit Gas oder Spiritus angeheizt werden und das Haar zu sehr austrocknen, sowie spröde machen und Spalten der Haare verursachen, in den Hintergrund.

**Specialität:**

**Ondulation - Naturhaarwelle.**

---



## Landwirthschaftliche Maschinen aller Art.

Specialität:

Union-Milchcentrifugen,

Gras- und Getreide-Mähmaschinen,

— vorzügliches deutsches Fabrikat, —

**Massey-Harris-Garbenbinder, Göpel-Dreschmaschinen, Pferderechen etc. etc.**

liefern unter äußerst coulanten Bedingungen

**Witt & Krüger, Halle a. S.,**

Merseburgerstr. 158. Telephonruf 681.

---

Auf

## Theilzahlung!

Möbel
Betten
Polsterwaaren
Manufactur- und Weisswaaren
Herren-, Damen- und Kindergarderobe.

Carl Klingler
Halle a. S.
Gr. Ulrichstr. 20.

Federn, auch pfundweise
Hüte, Stiefel
Schirme
Luxusmöbel
Bilder, Lampen
Musikwerke
Herren- und Damenuhren
Sportwagen, Puppenwagen
Wecker, Regulateure
Tisch- und Chaiselongue-Decken

---

## Die Nordseebäder auf Amrum

# Wittdün und Satteldüne.

Illustrirte Prospecte mit Reiseplan gratis nur allein bei der Direktion der Nordseebäder auf Amrum zu haben.

---

Die hervorragendsten ges. gesch. Erfindungen sind folg. Neuheit.

Imprägnirte Dauertücher

## „Schuhputz“

chem. präp. orangefarbig; giebt farbig. Schuhwerk (grün u. anderfarbig) sow. schwarz. Lack und Chevreauxleder (nur nicht Wichsleder) durch einfaches schnelles Reiben damit den ursprünglichen neuen Ledergianz u. bleibt d. Schuhw. stets ansehnl. u. ohn. Flecke. Für Monate ausreich. Preis 50 Pf. pro Stck. Kein Lack — keine Crême etc. — erforderl. Man achte darauf, d. jed. Dauert. d. betreff. Stemp. trägt. Fabrikanten „Saxonia“, chem. techn. Fabrik, Dresden, Marienstr. 10. Erhältlich in Droguen sowie einschlägigen Geschäften.

Imprägnirte Dauertücher

## „Metallputz“

zur sofortig. Hochglanzerzeug. all. Metalle wie Messing, Kupfer, Nickel, Gold, Silber etc. durch einfach. schnell. Reiben m. dies. chem. präp. hellroth. Monate vorhalt. waschb. Dauerpuntuche, ohne zu schrammen ohne Metall anzugreif. Keine Pasta — keine Schmiere — erforderl. Preis 30 Pf. pro Stück.

## „Möbelputz“

chem. präp. Dauertuch elfarbig Monate ausreich. Giebt Möbeln all. Art d. neu. Hochgl. Preis 50 Pf. p. St.

„Metallputz“, „Schuhputz“ od. „Möbelputz“ sowie einschlägigen Geschäften.

Haupt-Depot bei Helmbold & Cie, Halle a. S.

---

Kurort und Ostseebad **Ahlbeck**

Mitglied des Verbandes deutscher Ostseebäder

1½ Std. nach Berlin. Bäder d. Meeres gut, rück- u. seitw. a. Höhens. m. mulden. Boden gelehnt, wunderb. rein. Strand, hervorr. gleichm. Klima. Warmbäder f. alle med. Zwecke, Gelegenh. z. Brunnen- u. Milchtrinkkuren. Arzt. Apoth. i. Ort. Tägl. Konz. auf d. ca. 100 m ins Meer rag. Seebrücke od. i. Kurh.-Theat., Reunions, Wassersp. Kiesh.- u. Schiffsverb. m. Berlin, Stettin 4 Std., mäss. Preise. Anf. Ausk. u. Prosp. kostenlos d. d. Badedirection.

In Halle a. S. durch das Verkehrsbureau Otto Westphal, Poststr. 18.

---

## Königliches Bad Oeynhausen.

Sommer- u. Winteraufenthalt. Station der Linien Berlin-Köln und Löhne-Hildesheim. Sommersaison vom 15. Mai bis Ende September. Winterkur vom 1. Oktober bis Mitte Mai. Kurmittel: Natürliche Natur-warme kohlensaure Thermalbäder, Soolbäder, Sool-Inhalatorium, Wellenbäder, Gradirluft, Medico-mechanisches Zanderinstitut, Röntgenkammer, vorzügliche Molken- und Milchkuranstalt. Neues Thermalbadehaus am 15. Mai 1900 eröffnet. Indicationen: Erkrankungen der Nerven, des Gehirns und Rückenmarks, Gicht, Muskel- und Gelenkrheumatismus, Herzkrankheiten, Skrophulose, Anämie, chronische Gelenkentzündungen, Frauenkrankheiten u. s. w. 2 Kurkapelle 42 Musiker, 120 Morgen Kurpark, eigenes Kurtheater, Bälle, Konzerte. Allg. Wasserleitung u. Schwemmkanalisation. Prospekte und Broschreibung versendet frei die Königliches Badeverwaltung.

---

## Schwefelbad Langensalza

Stärkste Quelle Mitteldeutschlands.

Neue Verwaltung. — Verbesserte Einrichtungen. — Gut geleitetes Kurhaus. — Pension zu mäßigen Preisen. — Langjährige Erfolge bei schwersten Fällen von Rheumatismus, Gicht, Quecksilber- u. Bleivergiftungen, Hautkrankheiten. Bei Knochen- u. Gelenkerkrankungen, Lähmungen u. Verkrümmungen besondere orthopädische Behandlung. Versand von Schwefelwasser-Prospekten durch

Die Direction.

---

## Nordseebad Langeoog.

Neue Pferdebahn. — „Der Führer durch die Nordsee-Insel Langeoog“ giebt eingehende Auskunft über alle Verhältnisse hiesig. Nordseebades und wird umsonst und postfrei versandt durch Direktor Diedrich Becker in Essen.

---

# Eis! Eis! Eis!

Empfehle für dies Jahr mein **Crystall-Natur-Eis** in Ctr.- und Eimer-Abonnements täglich frei Haus. Bei Selbstabholen von den Eishäusern billigster Preis.

**Eishaus Ziegelwiese u. Giebichensteiner Eiswerke.**

Fernruf 435. Alfred Müller, Burgstraße 53.

---

## Nur 5 Mark

kosten 12 Stück Visitbilder nebst großem Bild (Vergrößerung 18 : 24 cm) in tadelloser Ausführung im Photographischen Atelier von

**Otto Thümmler,**

neben den Kaisersälen, Große Ulrichstraße 50, neben den Kaisersälen.

---

## Schweissfuss

und dessen Folgeerscheinungen, **Wundsein** und **fauler Geruch**, werden am sichersten und sofort beseitigt durch Waltsgott's **neues** Streupulver, à 1 M., oder Crême, à 80 Pfg. **Jeder dieses Mittel Gebrauchende wird sich bald wie neu geboren fühlen.**

Zu Halle bei M. Waltsgott.

---

# Inventar-Auction

## in Hohenthurm bei Halle a. S.

Am Dienstag den 3. Juni d. J., von Vorm. 10½ Uhr an soll wegen Aufgabe der Wirthschaft im Gehöft des früheren Besitzers **Louis Nerge** daselbst das gesammte lebende und todte Inventar öffentlich meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden und zwar:

**2 gute Arbeitspferde, 4 gute Milchkühe, 3 Schweine, ca. 20 Hühner, 2 Ackerwagen, 1 Kutschwagen, 1 Drillmaschine, Milchcentrifuge, 1 Göpel und Dreschmaschine, Häckel- und Reinigungsmaschine, Futtermühle, Decimalwaage, 1 eis. Pflug, Pater, Krümmer, Eggen, dreitheil. Walze, Ringelwalze, Hohl- u. Bockkarre, Fuhrenzieher, Nachharke, Wagenwinde, Ackergeschirre, Leitern, Stalldünger, ca. 50 Ctr. Langstroh, Futterstroh, Rübenschnitzel, Kartoffeln u. v. a.**

**W. Salomon.**

---

Aachen. u. München. Feuer-Vers.-Gesellschaft.

**Versicherung gegen Einbruch-Diebstahl**

zu billigen und festen Prämien.

Auskunft ertheilt und Anträge nimmt entgegen die General-Agentur v. Carlsburg & Geiger, Telephon 873. Magdeburgerstr. 49.

---

Pfeiffer & Diller's in Dosen

*Kaffee-Essenz* (Original-marke)

empfiehlt: F. L. Mertens, A. Apelt, Fritz Raue, Julius Hoffmann.